

## Reaktion auf den Kirchenaustritt der sechs Frauen Eine Kirche umfassender Gleichwertigkeit

Lange bevor sich die Frauen gemeinsam von der römisch-katholischen Kirche abgewandt haben, hat sie sich von ihnen abgewandt. Und auch wenn sich die Frauen vordergründig selber von der Kirche ausgeschlossen haben: Sie waren im Grunde schon längst Ausgeschlossene. Jahrzehntlang waren sie mit einer Institution solidarisch, die mit ihnen nie solidarisch gewesen ist. Und auch wenn wir gut verstehen können, dass es eine Dauer des Unrechts gibt, die Menschen zermürben und alle Hoffnung verlieren lassen kann, dass sich je noch etwas ändern wird: So wenig wir uns mit der Ungerechtigkeit in der Welt abfinden, so wenig finden wir uns mit jener in der eigenen Kirche ab und halten an der Forderung umfassender Gleichwertigkeit fest – am Geschwister-Sein von Gleichgestellten.

Frauen hören zu – Männer erteilen die Absolution.

Frauen backen das Brot – Männer konsekrieren es.

Frauen begleiten Kranke bis an die Schwelle des Todes – Männer spenden das Sakrament.

Frauen leisten die Beziehungsarbeit – Männer befinden über Partnerschaft und Familie.

Frauen deuten sonntags die Schrift – Männer legen die Texte fest.

Frauen füllen die Bänke der Gebete – Männer belegen die Sessel der Entscheide.

Frauen sind mit-gemeint – Männer werden genannt.

Die „Ämtli“ weitgehend den Frauen, die Ämter den Männern. Und je höher hinauf es geht, desto männlicher wird es. Und auch wenn es Frauen gibt, die Gemeinden leiten, und Männer, die die Kirchenböden bohren: Es sind vorwiegend Frauen, die dienen, und vorwiegend Männer, die bestimmen. Nicht weil sie besser ausgebildet, begabter oder berufener wären, sondern weil sie Männer sind. Das, was nicht Verdienst der einen und nicht Versagen der anderen ist, macht den entscheidenden Unterschied: das Geschlecht.

Wir können nicht verstehen, wie Papst Franziskus in *Amoris laetitia* die frauenverachtenden Zustände im Weltenhaus beklagen, die identische Würde von Frau und Mann betonen und gleichzeitig so wenig Gespür und Bewusstsein für die Würde der Frauen im eigenen Haus haben kann. Wir können nicht verstehen, wie er Verletzungen der Menschenrechte durch andere benennen und zugleich die hausgemachten beschweigen kann.

Nicht nur der Klerikalismus ist ein grosses Übel, sondern auch und vor allem diese Blindheit. Diese Unfähigkeit der Amtskirche, ihre kranken und krankmachenden Strukturen zu erkennen und sich so fort und fort an einer „Ordnung“ der Welt mit zu beteiligen, die Weisse, Reiche, Heterosexuelle und Männer bis heute als die wertvolleren Menschen erachtet als Farbige, Arme, LGBT und Frauen.

Wie lange noch kann die Amtskirche ewige Wahrheiten vorschieben und sich – wider besseres Wissen – daran festklammern, dass es gottgewollt ist, dass Frauen in vieler Hinsicht sprachlos und unsichtbar bleiben? – Wie lange noch kann die Amtskirche – wider besseres Wissen – „den Herrn“ selbst bemühen, um den Ausschluss von Frauen zu rechtfertigen?

„Die Kirche hält sich aus Treue zum Vorbild ihres Herrn nicht dazu berechtigt, die Frauen zur Priesterweihe zuzulassen“, heisst es etwa in der Erklärung *Inter insigniores*.

Schon seit Jahrzehnten fragen wir nach: aus Treue zum Vorbild *welches* Herrn?

Jenes Herrn, der durch die Ruach, die weibliche Geistkraft Gottes, angekündigt wurde? Jenes Herrn, der durch eine Frau zur Welt gekommen ist? Jenes Herrn, der es nicht ausgehalten hat, dass Frauen gekrümmt sind? Jenes Herrn, der sich durch eine Frau – eine Ungläubige, eine Kanaanäerin – in seinem Glauben hat belehren und sich die Salbung einer anderen hat gefallen lassen? Jenes Herrn, der sein längstes Gespräch mit einer Frau geführt und mit ihr an einem Brunnen theologisiert hat? Oder jenes Herrn, der als Auferstandener nicht zuerst einem der Zwölf, sondern einer Frau begegnet ist? Aber man(n) kann es drehen, wie man(n) will: Am Anfang der Kirche Jüngerinnen und Apostelinnen, Diakoninnen, Hausvorsteherinnen und Gemeindeleiterinnen. Und von Anfang an Anerkennung und Wertschätzung für und Leitung und Verkündigung durch Frauen.

Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist keine Frage von Sympathie, von männlichem Wohlwollen, von päpstlicher Barmherzigkeit, von Zugeständnissen, Gunst und Gnade, die die einen den anderen gewähren (könnten), sondern ist eine Frage von Gerechtigkeit – auch von göttlicher. Und je mehr Gleichberechtigung verwirklicht wird, desto mehr wird der Wille Gottes verwirklicht. Ein Wille, der Frau und Mann nach göttlichem Abbild geschaffen hat.

Jede Diskriminierung von Menschen widerspricht diesem Willen und dürfte niemals Teil kirchlicher Lehre und Praxis sein. Eine Kirche im Geiste Jesu kann nur eine in sich gerechte und eine solidarische Gemeinschaft sein.

So wie die Kirche die Menschen seit Jahrhunderten zur Umkehr aufruft, so rufen wir die Kirche zur Umkehr auf, jede Herabsetzung von Frauen, von Menschen, endlich aus all ihrem Denken, Glauben, Reden, Schreiben und Tun zu verbannen.

Wir wollen eine Kirche, deren Lehre und Strukturen zu einem Mehr an Freiheit und Leben beitragen, deren Denk- und Handlungsweisen niemanden verletzen und deren Kirchenrecht diesen Namen auch verdient. – Wir wollen eine Kirche, die Frauen auf allen Ebenen mitreden, mittun und mitentscheiden lässt, die nach den Gefühlen, den Erfahrungen und Kompetenzen von Frauen fragt, die sich auch auf eine reiche weiblich-religiöse Tradition beruft, das Göttliche in vielen Bildern feiert, ihre Beziehungen zu Frauen ganz neu gestaltet und sich in einer Kultur des Zuhörens und der Auseinandersetzung übt.

Und wir erwarten die Umkehr der Verhältnisse nicht nur von anderen, sondern auch von uns selbst. Gerechtigkeit wird nur wahr werden, wenn wir sie als Aufgabe von uns allen begreifen und ihr an unseren je eigenen Orten und mit unseren je eigenen Möglichkeiten ans Licht verhelfen. Und wir wünschen uns für uns selber ein stärkeres und wirksames Bewusstsein der eigenen gottgeschenkten Freiheit: „Ihr aber, Schwestern und Brüder, seid zur Freiheit gerufen!“ (Gal 5,13)

Der Preis der Freiheit ist die Verantwortung.

Und die Freiheit, die solidarische Freiheit, verwurzelt in Gerechtigkeit, ist der letzte Sinn allen Handelns, auch allen kirchlichen Handelns.

Monika Hungerbühler, Theologin, Basel

Jacqueline Keune, Theologin, Luzern

Basel und Luzern, 2. Dezember 2018

## Mitunterzeichnende des Textes

1. Sibylle Ackermann, Theologin, Bern
2. Hildegard Aepli, Theologin und Seelsorgerin, St. Gallen
3. Christoph Albrecht SJ, Fahrennden- und Flüchtlingsseelsorger, Zürich
4. Daniela Albus, Theologin, Pastoralraumleiterin Tannzapfenland TG
5. Hannah Aldick, Theologin, Seelsorgerin und Psychologin, Rheinfelden
6. Franz Ambühl-Röllli, Diakon, Pfarreibeauftragter, Benken
7. Helene Ambühl, Theologin, Freiburg
8. Roman Ambühl, Theologe, SINNsorger, Cham
9. Daniel Ammann-Neider, Theologe und Seelsorger, Luzern
10. Willi Anderau, Kapuziner, Zürich
11. Edmund Arens, Theologieprofessor, Luzern
12. Stefan Arnold, Seelsorger, Zürich
13. Renata Asal-Steger, Vizepräsidentin RKZ, Luzern
14. Daniel Bachmann, Pfarrer bzw. Pfarradministrator, Aadorf/Tänikon
15. Dr. Winfried Bader, Profithologe und Pfarrhelfer, Luzern
16. Astrid Bächler, Pfarreisekretärin, Horw
17. Sara Bapst, Leiterin Fachstelle Soziales, Katholische Kirche Biel und Umgebung
18. Susann Barmet, pastorale/kirchenmusikalische Mitarbeiterin Pfarreien Greppen, Weggis, Vitznau
19. Niklaus Baschung, Fachstelle Kommunikation der röm.-kath. Kirche Biel, Biel
20. Andreas Baumeister-Beeler, Pastoralassistent, Liestal
21. Cornel Baumgartner, Gemeindeleiter, St. Maria Luzern
22. Marie-Theres Beeler, Theologin, Klinik- und Spitalseelsorgerin, Liestal
23. Manfred Belok, Pastoraltheologe, Theologische Hochschule Chur
24. Paul Berger, Diakon und Pfarreileiter, Zell
25. Prof. Dr. Angela Berlis, Institut für Christkatholische Theologie, Universität Bern
26. Elisabeth Bernet, Theologin, Zetzwil
27. Geraldine Bernet, Oberministrantin, Riehen
28. Toni Bernet-Strahm, Theologe, Luzern
29. Beatrice Bernet-Tinner, Pfegefachfrau HF, Riehen
30. Christian Bernet-Tinner, Pfarreirat, Riehen
31. Armin M. Betschart, Seelsorger, Dagmersellen
32. Elisabeth Bieger-Hänggi, Mitglied Synode Basel-Land, Binningen
33. Eleonora Biderbost, Theologin, Ritzingen VS
34. Sarah Biotti, Theologin, Basel
35. Susanne Andrea Birke, Theologin und Atemtherapeutin, Zürich
36. Ruth Bisang, Theologin, pens. Pastoralassistentin, Luzern
37. Albert Blum-Kolb, Seelsorger, Strengelbach
38. Walter Blum-Hitz, pens. Seelsorger und Gemeindeleiter, Nussbaumen
39. Gabi Bollhalder, Religionspädagogin, Embrach
40. Iva Boutellier, Theologin, Luzern
41. Dr. Béatrice Bowald, Theologin, Basel
42. Sabine Brantschen, Seelsorgerin, Oberdorf BL
43. Michael Brauchart, Pastoralraumleiter, Luzerner Seegemeinden Greppen, Weggis, Vitznau
44. Verena Breuer, a. Kollegienrätin, Rorschacherberg
45. Lukas Briellmann, Gemeindeleiter Pfarrei St. Martin, Root

46. Ingrid Bruderhofer, Theologin, Luzern
47. Gusti Brühwiler, Theologe, em. Gemeindeleiter, Hitzkirch
48. Rita Brühwiler, pens. Katechetin, Hitzkirch
49. Jürgen Bucher, Theologe, Horn
50. Susanne Bucher, Religionspädagogin, Horn
51. Angela Büchel Sladkovic, Dr. theol., Fachstelle Kirche im Dialog, Katholische Kirche Region Bern
52. Guido Büchi, em. Pfarrer, Therwil
53. Helene Büchler-Mattmann, Historikerin und ehem. Religionslehrerin, Hitzkirch
54. Rosmarie Bürge, langjährige Katechetin, Bichelsee
55. Kari Bürgler, Pastoralassistent, Kirche Uzwil und Umgebung
56. Erika Büttler, kritische Katholikin, Basel
57. Prof. Dr. Denise Buser, Autorin und Titularprofessorin für Kantonales Öffentliches Recht, Basel
58. Peter Calivers, Theologe, Leiter Diakonie, Kirchgemeinde Zofingen
59. Odo Camponovo, Theologe, Wettingen
60. Bernhard Caspar, ehem. Gemeindeleiter, Pieterlen
61. Elsbeth Caspar, Theologin und Supervisorin, Biel
62. Barbara Cavelti, ehem. Präsidentin röm.-kath. Landeskirche Aargau, Zürich
63. Angela Christen, langjähriges Pfarreiengagement, Eschlikon
64. Gabriela Christen-Biner, Theologin, Ostermundigen
65. Lydia Clemenz-Ritz, Katechetin, Leuk-Stadt
66. Giovanni Cramerì, Ständiger Diakon im Ruhestand, Thusis GR
67. Mathieu Cudré-Mauroux, Theologe, Muri AG
68. Simone Curau-Aeppli, Präsidentin SKF, Weinfelden
69. Dr. Nicolaas Derksen, Pastoraltheologe und Bibliodrama-Ausbilder, Kaiserstuhl/Wislikofen
70. Isabelle Deschler, Seelsorgerin, Fachstellenleiterin, Aarau
71. Dr. Moni Egger, Theologin, Thalwil
72. Amanda Ehrler, Seelsorgerin, Zürich
73. Dr. Urs Eigenmann, Theologe und em. Pfarrer
74. Anna Engel, Theologin, Pastoralassistentin, Kriens
75. Hans Erni, Theologe, Wilchingen
76. Hanspeter Ernst, Dr. theol., Zürich
77. Josef Estermann, Theologe und Philosoph, Luzern
78. Monika Federer, Theologin und Seelsorgerin, Visp
79. Dr. Ulrich Feger, Pastoralassistent, Frick/Gipf-Oberfrick
80. Maria-Christina Fernández, lic. iur., Sopran, Wettingen
81. Rita Ferrari, kritische Katholikin, Rudolfstetten
82. Priska Filliger Koller, Theologin, St. Gallen
83. Gaby Fischer, Gemeindeleiterin a. i. Pfarrei Philipp Neri, Luzern-Reussbühl
84. Margrit Fischer-Bohn, Frauenforum St. Michael, Basel
85. Bruno Fluder, Theologe, Leiter Zwitscher-Bar, Luzern
86. Olivia Forrer, Spitalseelsorgerin, Basel
87. Monika Fraefel, Theologin, Liestal
88. Br. George Francis Xavier, Kapuziner und Seelsorger, Luzern
89. FrauenKirche Zentralschweiz
90. Klara Fricker, Kunsttherapeutin, Muri
91. Mirjam Furrer, Theologin und Seelsorgerin, Luzern
92. Kajo Gäs, Theologe und Seelsorger/Priester, Gerolfingen
93. Linda Gaeta, Pfarreikoordinatorin, Rheinfelden

94. Jonathan Gardy, Theologe, Ittigen
95. Benno Gassmann, Dr. theol., Erwachsenenbildner, Basel
96. Rita Gemperle, Theologin, Wolhusen
97. Rita Giger, Geschäftsführerin Katholischer Frauenbund BS, Basel
98. Andrea Gisler, Theologin, Luzern
99. Christine Gleicher, Theologin und Hebamme, Luzern
100. Francisco Gmür, ehem. Pfarrer von St. Joseph, Basel
101. Peter Graber, Lektor, Hitzkirch
102. Heidi Gränicher Jeannerat, ehem. Co-Leiterin Dekanat Bern, Urtenen-Schönbühl
103. Andreas Graf, Pastoralraumleiter, Dagmersellen
104. Sr. Ingrid Grave, Dominikanerin, Zürich/Ilanz
105. Daniela Gremminger, Theologin und Pastoralassistentin, Uzwil
106. Klaus Gremminger, Theologe und Pfarreibeauftragter, Uzwil
107. Andrea Gross-Riepe, Theologin und Systemische Therapeutin, Muttenz
108. Bettina Gruber Haberditz, Pastoralassistentin, Freiburg
109. Marie-Christine Gruber-Imhof, Religionspädagogin, St. Niklaus VS
110. Benni Grubler, ehem. Synodaler, Basel
111. Regula Grünenfelder, Dr. theol., Zug
112. Herbert Gut, Gemeindeleiter, Luzern
113. Eveline Gutzwiller Perren, Klinikseelsorgerin, Thun
114. Rolf Haag, Theologe, Uzwil
115. Angelika Häfliger, Seelsorgerin, Dietlikon/Wangen-Brüttisellen
116. Reto Häfliger, Theologe, Dietlikon/Wangen-Brüttisellen
117. Felix Hafner, Professor für Öffentliches Recht, Universität Basel
118. Eva Hämmerle, Pastoralassistentin, Luzern
119. Urs Häner, Druckereiarbeiter und Theologe, Luzern
120. Benedikt M. Hänggi, Diakon, Altersseelsorge der RKK Basel, Basel
121. Dr. Erich Häring, em. Bischofsvikar, Kesswil
122. Li Hangartner, feministische Theologin, Luzern
123. Detlef Hecking, Theologe, Jegenstorf
124. Lioba Heide, Theologin und Seelsorgerin, Bassersdorf
125. Yvonne Heinrich, Pastoralassistentin Pfarrei St. Andreas, Uster
126. Jürgen Heinze, Spitalseelsorger, Baden
127. Beatrice Helbling, Sozialarbeiterin Pfarrei St. Urban, Winterthur
128. Matthias Helms, Seelsorger, Steinhausen
129. Paul Hengartner, Pfarreileiter, Zollikofen und Bern-Bremgarten
130. Valeria Hengartner, Spital- und Palliative-Care-Seelsorgerin, Basel
131. Silvia Hergöth Calivers, Theologin und Seelsorgerin, Hl. Geist Suhr-Gränichen
132. Toni Hodel, Theologe, Bern
133. Jeannette Högger, kritische Katholikin, Sirnach
134. Willi Hofstetter, em. Pfarrer, Horw
135. Isabella Hossli, kirchliche Sozialarbeiterin, Frick
136. Silvia Huber, Theologin und Supervisorin, Malters
137. Bruno Hübscher, Diakon und Seelsorger, Grosswangen
138. Hans Hüppi-Oberholzer, Spitalseelsorger, Ernetschwil
139. Luc Humbel, Präsident RKZ, Brugg
140. Felix Hunger, Pfarradministrator, Pfäffikon ZH
141. Andreas Imhasly, Theologe, Bad Zurzach

142. Angelika Imhasly, Theologin, Bad Zurzach
143. Bernadette Inauen-Wehrmüller, Mitarbeiterin Katholische Kirche Stadt Luzern, Luzern
144. Margrit Ineichen, pens. Mitarbeiterin Pastoral, Sempach
145. Rosmarie Itel, Pfarrei Guthirt, Ostermundigen
146. Monika Iten-Heim, Seelsorgemitarbeiterin, Bussnang
147. Rita Iten, Theologin, Zollikofen
148. Martina Jauch Pfister, Religionspädagogin, Seewen
149. Claudia Jaun, Theologin, Grosswangen
150. Paul Jeannerat-Gränicher, Theologe und Journalist, Urtenen-Schönbühl
151. Veronika Jehle, Theologin und Spitalseelsorgerin, Zürich
152. Josef Jeker, ehem. Synodale, Basel
153. Marie-Thérèse Jeker-Indermühle, ehem. Kirchenrätin, Basel
154. Katharina Jost Graf, Theologin, Dagmersellen
155. Tonja Jünger, Theologin und Seelsorgerin, Zürich
156. Brigitte Karnowski, Krankenschwester, Hitzkirch
157. Leo Karrer, Theologe, Freiburg
158. Madeleine Keel-Wyss, Lektorin Pfarrei Guthirt, Ittigen
159. Verena Keller-Habermacher, Theologin und Seelsorgerin, Pastoralraum Baldeggersee
160. Sabine Kempf, Kirchengemeinderätin, Lyss
161. Christina Kessler, Pastoralassistentin, Stein AG
162. Gabriele Kieser, Seelsorgerin, Basel
163. Jocelyne Kilchoer, Spitalseelsorgerin, Laufenburg
164. Karin Klemm, Klinikseelsorgerin und Supervisorin, Baden
165. Astrid Knipping, Theologin, Winterthur
166. Ute Knirim, Theologin, Köniz
167. Beatrice Koch-Holenstein, kritische Katholikin, Sirnach
168. Ruth Lydia Koch-Meyer, Theologin, Hitzkirch
169. Patricia Koenig Weber, Pfarrei St. Clara, Basel
170. Cäcilia Koller, Katechetin, Wil
171. Franz Koller, Theologe und Seelsorger, Luzern
172. Matthias Koller Filliger, Theologe, St. Gallen
173. Peter Koller-Bürgler, Theologe und Gemeindeleiter, Winterthur-Seen
174. Daniel Kosch, Theologe und Generalsekretär RKZ, Zürich
175. Andrea Koster Stadler, Seelsorgerin, Sempach
176. Robert Knüsel-Glanzmann, Polizei- und Feuerwehrseelsorger Luzern, Flüeli-Ranft
177. Christine Kramer, Pfarreiengagierte, Ittigen
178. Elke Kreiselmeier, Gemeindeleiterin, Therwil/Biel-Benken
179. Madeleine Kronig, Theologin, Brig-Glis
180. Ingrid Krucker-Manser, Pfarreibeauftragte, Oberuzwil
181. Caroline Küng-Schweizer, dipl. Katechetin KIL, Wittnau
182. Christoph Küng-Schweizer, Theologe, Wittnau
183. Markus Kuhn-Schärli, Gemeindeleiter Menznau, Geiss und Menzberg
184. P. Alois Kurmann, Mönch und Theologe, Kloster Einsiedeln
185. Eugénie Lang Ruf, Theologin und Pastoralassistentin, Emmen
186. Anne Lauer, Theologin und Seelsorgerin, Basel
187. Monika Lauper, Theologin und Spitalseelsorgerin, Rheinfelden
188. Gabriele Leu, Religionslehrerin, Riehen
189. Hanspeter Lichtin, Theologe, Rheinfelden

190. Irene Lindegger, Pfarreisekretärin St. Martin, Root
191. Dr. Bernhard Lindner, Theologe, Gemeindeleiter, Supervisor, Oeschgen
192. Martin Linzmeier, Gemeindeleiter, Frick/Gipf-Oberfrick
193. Roland Loos, Vizepräsident RKZ, Yverdon-les-Bains VD
194. P. Christian Lorenz, Gehörlosenseelsorger, Rothenburg
195. Matthias Loretan, Spitalseelsorger Psychiatrie, Romanshorn
196. Rita Lussi, Religionspädagogin RPI, Stans
197. Cornelia Mäder, Kirchgemeindegemeinschaft, Gemeindekreis Titus, Basel
198. Norbert Malsbender, Diakon, em. Gemeindeleiter, Oberwil BL
199. Simone Marchon, Pastoralassistentin, Luzern
200. Thomas Markus Meier, Theologe, Obergösgen
201. Therese Meister-Vettiger, Bibliothekarin, Luzern
202. Claudia Mennen, Theologin, Wislikofen
203. Daniela Messer, Religionspädagogin FH, Uster
204. Peter Messingschlager, Gemeindeleiter, Liestal
205. Barbara Metzner, Theologin, Mettau
206. Andrea Franziska Meyer, Pastoralassistentin Urner Oberland, Gurtnellen
207. Ruth Meyer, Projektleiterin Pfarrei Heiliggeist, Basel
208. Theresia Michal, Vorstand Katholischer Frauenbund Basel-Stadt, Basel
209. Josef Moser, Seelsorger, Luzern
210. Dieter Müller-Flury, Gemeindeleiter Pfarrei St. Stefan, Wiesendangen
211. Markus Müller, Pfarreileiter, Nebikon
212. Tony Müller, Pastoralassistent, Willisau
213. Wolfgang Müller, Seelsorger, Dornach/Gempfen/Hochwald
214. Jeannette Näf-Lenzin, Pfarreibeauftragte, Wölflinswil-Oberhof
215. Nicola Neider Ammann, Theologin, Luzern
216. Hans A. Nikol-Frutiger, Seelsorger, Oftringen
217. Odilo Noti, Theologe, Zürich
218. Dominika Notter, Theologin, Luzern
219. Claudia Nuber, Theologin, Luzern
220. Alois Odermatt, Liturgie-Historiker, Steinhausen
221. Maria Odermatt, Religionslehrerin, Steinhausen
222. Ruedi Odermatt, Pfarreileiter, Steinhausen
223. Christoph Oechsle, Sozialpädagoge, Frauenfeld
224. Beata Pedrazzini, pens. Religionslehrerin und Seelsorgerin, Luzern
225. Jean-Marie Perrig, Pfarrer Seelsorgeregion Leukerbad/Albinen/Inden
226. Eveline Pfammatter-Zuber, Seelsorgerin, Zeneggen VS
227. Edith Pfister, Theologin, Pastoralassistentin, Kriens
228. Gabi Pfister-Schölch, Theologin, pens. Religions- und Lateinlehrerin, Basel
229. Xaver Pfister, Theologe und Publizist, Basel
230. Rita Pürro Spengler, Theologin und Seelsorgerin, Murten
231. Anna-Maria Raemy, Katechetin (in Dagmersellen), Ennetbürgen
232. Dr. Niklas Raggenbass, Theologe und Gastwirt, Hohenrain
233. Jules Rampini-Stadelmann, Pastoralassistent, Luthern
234. Maria Regli, Theologin, St. Marien Bern
235. Claire Renggli, Leitung und Engagements kirchliche Frauennetzwerke, St. Gallen
236. Sepp Riedener, Theologe, Luzern
237. Regina Rossbach Marsicovetere, Spitalseelsorgerin, Dornach

238. Barbara Ruch Mirer, Theologin, Bellach
239. Manfred Ruch, Gemeindeleiter, Bern
240. Simone Rudiger, Theologin und Seelsorgerin, Liestal
241. Claudia Rügsegger-Reck, Katechetin, Kleindöttingen/Aargau
242. Marcel Ruepp, Pfarrer Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur, Wuppenau
243. Claudia Rupf, angehende Religionspädagogin, Uzwil
244. Matthias Rupper, Diakon Pfarrei Arbon, Arbon
245. Edwin Rutz, Spital- und Klinikseelsorger, Baden
246. Alfredo Sacchi, Domherr, Zug
247. Daniela Scheidegger, Theologin, Zürich
248. Ingrid Schell, Theologin und Seelsorgerin, Binningen
249. Franz Scherer, Priester und pensionierter Seelsorger, Luzern
250. Bernhard Schibli, em. Pfarrer, Aesch
251. Johannes Schleicher, Theologe, Basel
252. Iris Schmid Hochreutener, Religionspädagogin, Herisau
253. Monika Schmid, Theologin und Gemeindeleiterin, Effretikon
254. Hildegard Schmittfull, Katharina-Werk, Theologin, Basel
255. Georg Schmucki, Pfarrer i. R., St. Gallen
256. Hanspeter Schnüriger, St. Gallen
257. Silvia Schroer, Theologin, Bern
258. Susann Schüepp, Theologin, Kastanienbaum
259. Prof. Dr. Helen Schüngel-Straumann, Prof. em. für Bibelwissenschaft, Basel
260. Alois Schuler-Schwabenhaus, Diakon, Gemeindeleiter, Reinach
261. Claudia Schuler-Schwabenhaus, Spitalseelsorgerin, Reinach
262. Verena Schult, Pfarreisekretärin, Winterthur
263. Cornelia Schumacher Oehen, Verantwortliche Erstkommunion, St. Franziskus Riehen-Bettingen
264. Felix Senn, Theologe, Wettingen
265. Roger Seuret-Emch, Diakon, Gemeindeleiter, Altishofen
266. Manuel Simon, Gemeindeleiter, Konolfingen
267. Gregor Sodies, Theologe und Pfarreileiter, Greifensee-Nänikon-Werrikon
268. Hella Sodies, Theologin und Pfarreileiterin, Greifensee-Nänikon-Werrikon
269. Peter Sladkovic-Büchel, Seelsorger, Gemeindeleiter Pfarrei St. Martin, Worb
270. Beta Speich, Physiotherapeutin, Basel
271. Anneliese Stadelmann, Religionspädagogin, Ostermundigen
272. Franziska Stadler, Gemeindeleiterin, Gettnau
273. Christina Stahel, Religionspädagogin, Dietlikon
274. Ina Stankovic, Theologin, Luzern
275. Mario Stankovic, Religionspädagoge, Luzern
276. Christoph Steiger, Jugendarbeiter, Pastoralraum Hürntal
277. Toni Steiner OP, Theologe, Zürich
278. Silvia Strahm Bernet, katholische feministische Theologin, Luzern
279. Bruno Strassmann, Theologe, Weinfelden
280. Jacqueline Straub, Theologin und Journalistin, Muri AG
281. Dr. med. Antonia Stulz-Koller, FMH für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zürich
282. Helga Styger-Rieger, Seelsorgerin AZN, Fehraltorf
283. Wolf Südbeck-Baur, Redaktor aufbruch, Basel
284. Gabi Suhner, Gemeindeleiterin, Wängi
285. Patrik Suter, Pastoralassistent in Ausbildung, Oeschgen



286. Joseph Thali-Kernen, Theologe, Allschwil
287. Erwin Troxler, Theologe, Brugg
288. Erika Trüssel, Theologin, Wolhusen
289. Sabine Tscherner, Seelsorgerin, Kaiserstuhl
290. Josef Uhr-Hofstetter, Theologe, pens. Pfarreileiter, Luzern
291. Margrit Uhr-Hofstetter, pens. Katechetin und Sozialarbeiterin, Luzern
292. Claudia Ulrich, Jugendseelsorgerin, Oberdorf BL
293. Georg Umbricht, Pastoralassistent und Spitalseelsorger, Bremgarten
294. Ute van Appeldorn, Pfarreibeauftragte, Bassersdorf/Nürensdorf
295. Hermann-Josef Venetz, Theologe (prof. em.), Visp
296. Pablo Vettiger, Theologe, Luzern
297. Sylvia Villiger-Müller, Seelsorgerin, Langnau bei Reiden
298. Christine Vollmer, Gemeindeleiterin, Köniz/Wabern
299. Carlo von Ah, Schriftsteller, Hünenberg
300. Guido von Däniken, Theologe, pens. Gemeindeleiter, Birsfelden
301. Judith von Rotz, Theologin, Luzern
302. Anita Wagner Weibel, pens. Gemeindeleiterin, Rotkreuz
303. Bernhard Waldmüller, Pastoralraumleiter Kriens
304. Thomas Wallimann-Sasaki, Dr. theol., Sozialethiker, Ennetmoos
305. Quirin Weber, Jurist und Theologe, Muri AG
306. Susanne Weber, Primarlehrerin und Sekretärin, Basel
307. Felix Weder-Stöckli, Theologe und (Gehörlosen-)Seelsorger, Münchenbuchsee
308. Charlotte Wehren-Helfenstein, Pfarreiratspräsidentin St. Clara, Basel
309. Michael Weisshar, Gemeindeleiter Pfarrei St. Marien, Winterthur
310. Veronika Werder, Theologin, Seelsorgerin Pastoralraum Region Brugg-Windisch
311. Roland Wermuth, Theologe, Cham
312. Dorothea Wey, Gemeindeleiterin a. i. Pfarrei Bruder Klaus, Meisterschwanden
313. Ludwig Widmann, Gemeindeleiter, Pfäffikon ZH
314. Daniel Wiederkehr, Theologe, Luzern
315. Rita Wismann-Baratto, Gemeindeleiterin, Suhr-Gränichen
316. Andreas Wissmiller, Theologe und Seelsorger, Luzern
317. Katja Wissmiller MTh, freischaffende Theologin und Fotografin, Luzern
318. Rafaela Witschard, Pastoralassistentin, Glis VS
319. Cornelia Wolanin, Katechetin, Root
320. Regina Wollschläger, Katharina-Werk, Basel
321. Esther Wyrsh, Pfarreirätin St. Urban, Winterthur-Seen
322. Alex Wyss-Scholz, diac. em., Riehen
323. Ingrid Wyss-Scholz, pens. Katechetin, Riehen
324. Markus Zahno, Theologe und Sozialarbeiter, Luzern
325. Beat Zellweger, Diakon, Horn
326. Beatrice Zimmermann-Suter, Vorstand Katholischer Frauenbund Bern, Thun
327. Gaby Zimmermann, Theologin, Romanshorn
328. Edith Zingg, Theologin, Gemeindeleiterin, Ostermundigen
329. Michael Zingg, Leiter Animationsstelle Kirchliche Jugendarbeit, Affoltern am Albis
330. Peter Zürn, Theologe und Seelsorger, Baden
331. Monika Zumbühl Neumann, Religionspädagogin i. A., Kastanienbaum
332. Michaela Zurfluh Merkle, Theologin und Seelsorgerin, Pfarrei St. Franziskus Kriens
333. Ivo Zurkinden, Theologe, Musiker, Sigrist, Bern

334. Marta Zwysig-Arnold, kritische Katholikin, Altdorf

#### Unterstützende aus Deutschland und Österreich

1. Herbert Altmann, Krankenhausseelsorger, A-Wels-Grieskirchen
2. Dieter Bauer, Theologe, D-Wendlingen
3. Anne Borucki-Voss, Theologin, Ökumenisches Frauenzentrum „Evas Arche“, D-Berlin
4. Thurid Brümmel, Pastoralreferentin, D-Freiburg i.Br.
5. Maria Eicher, Theologin und Seelsorgerin, Dekanat Frankenmarkt (Österreich)
6. Jutta Flatters, Diplomtheologin, Referentin Erwachsenenbildung Rottenburg (D)
7. Dr. Gisela Forster, Religionsphilosophin, D-Berg
8. Rena Griesshammer, Theologin und Seelsorgerin, D-Regensburg
9. Uschi Heppenstiel, Pfarrei-Engagierte, D-Eichenzell
10. Stefanie Hinterleitner, Seelsorgerin im Pastoralen Einführungsjahr, A-Linz
11. Ulrike Hoppe, Theologin, D-Dortmund
12. Stefan Hübscher, Theologe und Seelsorger, A-Gumpoldskirchen
13. Elisabeth Jakob, Theologin, A-Neuhofen
14. Prof. Dr. Renate Jost, Professur Feministische Theologie und Gender Studies, D-Neuendettelsau
15. Evi Kapplmüller, Leiterin Wortgottesdienste und Liturgieausschuss, A-Schwertberg
16. Helga Kohler-Spiegel, Professorin an der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg, Österreich
17. Elisabeth Knapp-Leonhartsberger, Österreichisches Frauenforum feministische Theologie
18. Christina Kraker-Kölbl, Theologin, Geschäftsführerin Frauenhaus Villach, A-Villach
19. Monika Kreiner, Theologin, D-Neustadt an der Weinstrasse
20. Claudia Lämmermeyer, Pfarrei-Engagierte, A-Moosdorf
21. Gabriele Lang-Czedik, Pfarrerin Pfarrgemeinde Liesing, A-Wien
22. Marion Leiber, Theologin, D-Kempten
23. Mag. Irmgard Lehner, Pfarrassistentin, A-Wels
24. Norbert Mette, Theologe, D-Münster
25. Dorothee Moser, evang. Schuldekanin, D-Lenningen
26. Christoph Nobs, kath. Priester, Leiter Kirchengemeinde, D-Hausach
27. Maria Öllinger, Theologin und Pastoralreferentin, D-Riedlhütte
28. Anna Pfleger, Theologin, A-Wien
29. Brigitte Preisch, Leiterin Wortgottesdienste, A-Braunau
30. Dr. Maria Prieler-Woldan, Theologin, A-Linz
31. Ida Raming, Theologin, Mitglied Int. Priesterinnenbewegung RCWP, D-Stuttgart
32. Ursula Rapp, Theologin, A-Salzburg
33. Gabriele Rathgeb, AHS-Lehrerin, A-Innsbruck
34. Marianne Remy, Dolmetscherin, D-Karlsruhe
35. Christine Rossmann, klinische Seelsorgerin, A-Vorchdorf
36. Mag. Dagmar Ruhm, Pastoralassistentin, A-Eferding
37. Maria Sausag, Krankenhaus-Seelsorgerin, Diözese Linz
38. Dr. Katja Strobel, Arbeitsgemeinschaft Feminismus und Kirchen (D), Offenbach am Main
39. Sr. Klarissa Watermann, Dominikanerin, Sozialarbeiterin, D-Frankfurt
40. Hans-Jakob Weinz, Theologe und Familientherapeut, D-Sankt Augustin
41. Marita Werntze-Sparla, Theologin, D-Füssen
42. Irene Wimmi, Theologin, Pastoralreferentin, Krankenhausseelsorgerin, D-Mannheim

43. Mag. Berthold Zethofer, Religionslehrer, A-Gunskirchen
44. Mag. Claudia Zethofer, Leiterin Krankenhausseelsorge, A-Wels